



(Gegr. 1926)

Deutschlehrerverband im Südlichen Afrika | Duits-onderwysersvereniging in Suider-Afrika

German Teachers' Association in Southern Africa | Inhlango yaBafundisi besiJalimane emzansi Afrika  
(Seit 1993 Mitglied des Internationalen Deutschlehrerverbandes)

---

Deutsch als Fremdsprache

# DLV-Olympiade DaF

Für

nichtdeutschsprachige

Klasse 10-Schüler/innen

2 Stunden

100 Punkte

**Oktober 2022**

Dieser Prüfungsbogen umfasst 11 Seiten.  
Es gibt einen separaten Lösungsbogen von 5 Seiten.

**Gib bitte nur den Lösungsbogen von 5 Seiten ab!**

Folgende Zeiteinteilung wird vorgeschlagen:

			<b>Punkte</b>	<b>Zeit</b>
<b>Für</b>	<b>Teil 1</b>	<b>HÖRVERSTEHEN</b>		
		1.1 Globalverstehen	5	5 Minuten
		1.2 Selektivverstehen	5	5 Minuten
		1.3 Detailverstehen	10	10 Minuten
<b>Für</b>	<b>Teil 2</b>	<b>LESEVERSTEHEN</b>		
		2.1 Globalverstehen	20	25 Minuten
		2.2 Detailverstehen	20	25 Minuten
<b>Für</b>	<b>Teil 3</b>	<b>SPRACHBAUSTEINE</b>		
		3.1 Lückentext	10	10 Minuten
		3.2 Mehrfachwahlaufgabe	10	10 Minuten
<b>Für</b>	<b>Teil 4</b>	<b>SCHRIFTLICHER AUSDRUCK</b>		
		E-Mail	20	30 Minuten
			_____	_____
			100	2 Stunden
			_____	_____

**TEIL 1: HÖRVERSTEHEN****20 PUNKTE****1.1 GLOBALVERSTEHEN****5 PUNKTE**

**Die Deutschen haben viele Hobbys oder Freizeitbeschäftigungen. Welcher Prozentsatz passt zu welcher Beschreibung? Trage deine Lösungen in den Lösungsbogen bei den Aufgaben 1.1.1 - 1.1.5 ein!**

1.1.1	28%	A	Einkaufen
1.1.2	27%	B	Spiele
1.1.3	17%	C	Sport
1.1.4	16%	D	im Garten arbeiten
1.1.5	13%	E	essen gehen
		F	Rätsel lösen
		G	Handarbeit
		I	Lesen

**1.2 SELEKTIVVERSTEHEN****5 PUNKTE**

**Du hörst einen Text über die bayerische Weißwurst. Was stimmt? Trage deine Lösungen in den Lösungsbogen bei den Aufgaben 1.2.1 - 1.2.5 ein! Du hörst den Text zweimal.**

1.2.1 Die Weißwurst wurde in ..... erfunden.

- A 1587
- B 1857
- C 1875

1.2.2 Die Därme, die der Junge holte, waren .....?

- A zu klein.
- B zu dünn.
- C groß.

1.2.3 Was kommt in eine Weißwurst?

- A Schweinefleisch, Huhn, Gewürze
- B Schweinefleisch, Kalbfleisch, Gewürze
- C Kalbfleisch, Zwiebeln, Rindfleisch

1.2.4 Welche Aussage stimmt NICHT?

- A Man bekommt in den Gasthäusern keine Weißwurst mehr nach 12 Uhr.
- B Man kann die Weißwurst auch abends essen.
- C In München wird die Weißwurst oft zum Brunch gegessen.

1.2.5 Was isst man gerne zu einer Weißwurst?

- A Ketchup
- B scharfen Senf
- C süßen Senf

**1.3 DETAILVERSTEHEN****10 PUNKTE**

**Lies bitte zuerst die Aussagen. Du hörst den Text zweimal. Hör aufmerksam zu. Sind die Aussagen RICHTIG (R) oder FALSCH (F)? Schreibe nur einen Buchstaben in das Lösungsraster!**

**Ein Beispiel ist angegeben.**

***Tägliches Leben.***

- 1.3.0 *Alle drei müssen etwas für die Familie machen.*
- 1.3.1 Sven macht morgens das Frühstück.
- 1.3.2 Er findet es blöd, dass er im Haushalt mithelfen soll.
- 1.3.3 Irina geht jeden Tag mit dem Hund in den Park.
- 1.3.4 Sie holt ihre Schwester gern vom Kindergarten ab.
- 1.3.5 Irinas Mutter arbeitet halbtags.
- 1.3.6 Stefan muss sich sein Essen selbst kochen.
- 1.3.7 Er spült danach das Geschirr.
- 1.3.8 Katrin ist das älteste Kind in der Familie.
- 1.3.9 Katrins Mutter ist Hausfrau.
- 1.3.10 Die Mutter räumt immer Katrins Zimmer auf.

**TEIL 2: LESEVERSTEHEN****40 PUNKTE****2.1 GLOBALVERSTEHEN****20 PUNKTE**

*Lies zuerst die folgenden 10 Überschriften. Lies dann die 5 Texte. Entscheide, welche der Überschriften (A-J) am besten zu welchem Text (2.1.1 - 2.1.5) passt. Du darfst jeden Text und jede Überschrift nur einmal benutzen.*

A	Alle Deutschen lieben Döner!
B	So feiern die Deutschen Silvester
C	Nur Kinder haben Angst vor dem Donner
D	Oliver Kahn ist ein böser Fußballspieler
E	Angst vorm Gewitter ist natürlich
F	Eis mit Tomatensoße
G	Was ist ein Döner Kebab?
H	Tschüss 2022!
I	Spaghetti-Eis – ein beliebtes Deutsches Dessert
J	Oliver Kahn, der Fußballtitan

**2.1.1**

Der Begriff „Döner Kebab“ kommt aus dem Türkischen. Döner bedeutet so viel wie „sich drehend“ und Kebab ist das türkische Wort für gegrilltes oder gebratenes Fleisch. Ein „Döner Kebab“ ist also letztlich „sich drehendes Grillfleisch“. Ähnlich wie beim griechischen Gyros werden Fleischscheiben in Lagen auf einen Spieß gesteckt. Die Fleischscheiben werden zuvor noch in einer speziellen Mischung aus Joghurt und Gewürzen mariniert. Der Spieß dreht sich über dem Feuer und das Fleisch wird gegrillt. Serviert wird das Fleisch in einem Fladenbrot mit verschiedenen Zutaten wie Salat, Soßen, Zwiebeln und mehr. Mmm. Lecker!

**2.1.2**

Jeder Deutsche hat einen Lieblingsfußballer. Du auch? Der wohl beliebteste Fußballer ist ein Torwart, der auf dem Spielfeld ganz schön böse werden konnte. Weißt du, wen wir meinen? Na klar, Oliver Kahn! Oliver Kahn, geboren am 15. Juni 1969 in Karlsruhe, ist ein ehemaliger deutscher Torhüter und wegen seiner überragenden Paraden im Fußballtor als „Titan“ bekannt. Er begann seine Profikarriere beim Karlsruher SC, und wechselte später zum FC Bayern München, wo er bis zu seinem Rücktritt im Jahr 2008 spielte.

**2.1.3**

Der 31. Dezember ist in Deutschland ein besonderer Tag: Silvester. Wir sagen „tschüss“ zum alten Jahr und freuen uns auf das neue Jahr. Feuerwerk, Fackeln und Kerzen, die an Silvester schon immer in großer Zahl entzündet wurden, sollten böse Geister vertreiben und Gutes bringen. Nicht nur das Licht, sondern auch der Lärm diente symbolisch diesem Zweck. Außerdem gibt es viel gutes Essen, Partys mit Familien und Freunden und natürlich Sekt. Man bleibt bis um Mitternacht wach und begrüßt dann mit viel Lärm das neue Jahr.

### 2.1.4

Ein Gewitter ist etwas, das am Himmel passiert. Wenn die Luft elektrisch aufgeladen ist, kommt es zu einer plötzlichen Entladung: Ein Blitz sucht sich den Weg zum Erdboden. Dabei entsteht ein lauter Knall, der Donner. Im Sommer oder in heißen Gegenden, wie den Tropen, wird der Boden sehr warm. Viele haben Angst vor Gewitter, nicht nur Kinder, sondern auch Erwachsene und sogar Tiere. Kein Wunder - der Donner kann sehr laut werden und die Blitze können sehr gefährlich sein. Die Angst vor dem Gewitter ist fast ein natürlicher Instinkt zur Sicherheit.

### 2.1.5

Viele Deutsche essen gern Spaghetti-Eis. Was ist das nur? Eis mit Tomatensoße? Gefrorene Nudeln? Nein. Zum Glück nicht! Spaghetti-Eis ist Vanilleeis, das wie Nudeln in langen Fäden serviert wird. Auf den Nudeln aus Vanilleeis ist eine rote Soße aus Beeren wie Erdbeeren und Himbeeren. Das soll so wie Tomatensoße aussehen. Und auf der Beerensoße sind dann noch Flocken aus weißer Schokolade, so wie Parmesan. Spaghetti-Eis sieht also aus wie Nudeln mit Tomatensoße, ist aber ein richtig leckerer Nachtisch aus Eis und Beeren. Guten Appetit!

[5 x 4 Punkte = 20 Punkte]

## 2.2 DETAILVERSTEHEN

20 PUNKTE

*Lies den folgenden Text und beantworte dann die darauffolgenden Fragen.*

### Der Advent – Warten auf das Weihnachtsfest

Die Wochen vor Weihnachten werden in Deutschland „Advent“ genannt. In dieser Zeit bereiten sich die Deutschen auf das große christliche Fest vor. Eine wichtige Rolle spielen dabei Lieder und Kerzen. Es gibt außerdem viele besondere Symbole in der Adventszeit, zum Beispiel den Adventskranz.



Am 27. November 2022 ist es wieder so weit: Die Christen feiern den 1. Advent. Sie zünden eine Kerze am Adventskranz an, manche besuchen einen Gottesdienst, andere machen zu Hause Musik. Viele haben ihre Wohnung festlich geschmückt. Der Advent ist eine ruhige Zeit, in der die Familie zusammenkommt und es sich gemütlich macht. Am 1. Advent beginnt auch das Kirchenjahr. Es gibt jedoch kein festes Datum für den Beginn der Adventszeit. Sie fängt jedes Jahr etwa vier Wochen vor dem Weihnachtsfest an einem Sonntag an, immer zwischen dem 27. November und 3. Dezember.

### Früher eine Zeit des Fastens

Das Wort „Advent“ kommt aus dem Lateinischen und bedeutet „Ankunft“. Gemeint ist die Ankunft von Jesus Christus. Schon seit dem 4. Jahrhundert ist die Adventszeit unter diesem Namen bekannt. Über die Jahrhunderte hat sich ihre Bedeutung stark verändert. Zunächst ist es vor allem eine Zeit des Fastens. Man verzichtet auf Fleisch, Alkohol und Tabak. Genauso wie die Fastenzeit vor Ostern betrachtete man damals die Adventszeit als stille Zeit, in der nicht getanzt und gefeiert werden durfte. Die Tradition des Fastens gibt es heute kaum noch. Stattdessen gibt es viele Süßigkeiten in der Adventszeit, insbesondere Lebkuchen und Plätzchen.

## Adventstraditionen

Es gibt viele Traditionen zur Adventszeit. Dazu gehört der Adventskranz (wie auf dem Bild) und der Adventskalender. Bei diesem werden traditionell vom 1. bis 24. Dezember kleine Türchen mit Bildern geöffnet. Heute bekommen die meisten Kinder Adventskalender, die 24 kleine Geschenke oder Schokolade enthalten – für jeden Tag eins. In der Adventszeit kaufen viele Menschen Geschenke für ihre Liebsten ein und besuchen Weihnachtsmärkte. So gehen die Wochen immer schnell vorbei – und schon ist Weihnachten da.

### Der Adventskranz

Der Adventskranz wird aus Tannenzweigen geflochten. Er kann auf dem Tisch liegen oder aufgehängt werden, manchmal ist er schlicht und manchmal geschmückt mit Schleifen, bunten Kugeln oder Tannenzapfen. Auf jeden Fall gehören vier Kerzen auf den Adventskranz. Diese werden im Lauf des Advents nacheinander angezündet, am ersten Adventssonntag nur eine Kerze, am zweiten Adventssonntag auch die zweite. So wird das Licht immer heller – ein Symbol dafür, dass Weihnachten näher kommt. Kurz vor den Feiertagen brennen dann alle vier Kerzen am Adventskranz. Davon erzählt auch dieser Reim: „Advent, Advent, ein Lichtlein brennt. Erst eins, dann zwei, dann drei, dann vier, dann steht das Christkind vor der Tür.“

Quelle: Vitamin.de Nr. 91 (leicht modifiziert)

### Wörterklärungen:

Ankunft (die) = ankommen, hier: Geburt	Lebkuchen (der) = Kekse für Weihnachten
anzünden = ein Feuer machen	Schleife (die) = dekoratives Band
betrachten = etwas ansehen, anschauen	schlicht = einfach, fällt nicht auf
brennen = unter Feuer stehen	schmücken = dekorieren
enthalten = zum Inhalt haben, haben	Tannenzapfen (der) = Frucht von einem Nadelbaum
es sich gemütlich machen = es sich bequem machen	Tannenzweig (der) = Ast von einem Nadelbaum
Fasten (das) = etwas Bestimmtes nicht essen	sich verändern = nicht gleich bleiben
flechten = etwas in einer bestimmten Form zusammenlegen	auf etw. verzichten = hier: nicht essen, rauchen
Gottesdienst (der) = Versammlung in der Kirche	sich auf etw. vorbereiten = hier: organisieren, fertig machen

## 2.2.1 Bearbeite die folgenden Fragen. Trage die Lösungen in den Lösungsbogen ein!

### 2.2.1.1 Was stimmt NICHT?

- (a) Der erste Advent ist jedes Jahr am selben Tag.
- (b) Als Adventszeit werden die Wochen vor Weihnachten bezeichnet.
- (c) Musik und Kerzen sind für die Adventsfeiern wertvoll.

### 2.2.1.2 Wann beginnt jedes Jahr die Adventszeit?

- (a) Am 27. November beginnt die Adventszeit.
- (b) Die Adventszeit beginnt dann, wenn das Kirchenjahr anfängt.
- (c) Die Adventszeit fängt ungefähr einen Monat vor Weihnachten an.

## 2.2.1.3 Was bedeutet der Name „Advent“ eigentlich?

- (a) Eine Zeit des Fastens, wo man kein Fleisch isst und nicht raucht.
- (b) Die Feier des Wartens auf die Ankunft von Christus.
- (c) Eine Zeit der Stille und des Zusammenseins in der Familie.

## 2.2.1.4 Bei einem Adventskalender

- (a) bekommen Kinder einen Monat lang Schokolade.
- (b) gab es früher verschiedene Bilder zu entdecken.
- (c) dürfen Erwachsene nicht mitmachen.

## 2.2.1.5 Was ist beim Adventskranz wichtig?

- (a) Der Adventskranz muss bunt mit Kugeln geschmückt sein.
- (b) Es müssen genug Kerzen auf dem Kranz sein.
- (c) Es ist wichtig, dass der Kranz schlicht gehalten wird.

[5 x 2 Punkte = 10 Punkte]

**2.2.2 Welche Aussage ist RICHTIG?**

## 2.2.2.1 Am ersten Advent

- (a) gehen alle Deutschen in die Kirche.
- (b) machen manche Deutsche zu Hause Musik.
- (c) feiern die Christen Weihnachten.

## 2.2.2.2 Die Adventszeit

- (a) wurde schon immer mit Kerzen gefeiert.
- (b) ist ein griechischer Brauch.
- (c) beginnt dieses Jahr am letzten Sonntag im November.

## 2.2.2.3 Zur Weihnachtszeit

- (a) kaufen viele Leute Geschenke ein.
- (b) gehen alle Deutschen auf die Weihnachtsmärkte.
- (c) muss man fasten.

## 2.2.2.4 Der Brauch der Adventszeit

- (a) hat sich seit dem 4. Jahrhundert kaum verändert.
- (b) ist vor allem für junge Kinder gedacht.
- (c) war ursprünglich eine Fastenzeit.

## 2.2.2.5 Die Deutschen

- (a) feiern den ersten Advent auf dem Weihnachtsmarkt.
- (b) müssen während der Adventszeit auf das Singen und Tanzen verzichten.
- (c) feiern oft zusammen als Familie Advent.

[5 x 2 Punkte = 10 Punkte]



**TEIL 3: SPRACHBAUSTEINE****20 PUNKTE****3.1 LÜCKENTEXT****10 PUNKTE**

**Welches Wort aus der Liste passt in die Lücke? Trage deine Lösungen in den Lösungsbogen bei den Aufgaben 3.1.1 - 3.1.10 ein!**

**Mittagessen**

Mein Bruder und ich waren allein zu Hause. Wir beschlossen uns selbst **-3.1.1-** zu kochen. Wir nahmen ein Stück Schweinefleisch aus dem **-3.1.2-**, schnitten es in Stücke und stellten es in einer Form in den Backofen. Nach einer halben Stunde sahen wir in den Ofen, "Alles in **-3.1.3-**, gleich können wir essen:", sagte mein Bruder. "Lass uns noch ein Paar Minuten **-3.1.4-**, da läuft ein **-3.1.5-** Film."

Der Film war so interessant, **-3.1.6-** wir unser Fleisch ganz vergessen haben. Nach einer Stunde **-3.1.7-** wir uns, liefen **-3.1.8-** die Küche, doch da war schon alles zu **-3.1.9-**: Das Fleisch war schwarz wie Kohle und uns blieb nicht anderes übrig, als uns ein **-3.1.10-** zu machen!

*www.juma.de*

erinnerten	etwa	Ordnung	fernsehen
Singen	spannender	Küche	lecker
Kühlschrank	aus	dass	spät
Weil	Butterbrot	freuten	vergessen
Apfel	blöder	in	das
Stunde	essen	Banane	etwas

**Trage deine Lösungen in den Lösungsbogen bei den Aufgaben 3.1.1 - 3.1.10 ein!**

**3.2 MEHRFACHWAHLAUFGABE****10 PUNKTE**

**Lies den folgenden Text und entscheide, welches Wort (a, b oder c) in die Lücken 3.2.1 bis 3.2.10 passt. Trage deine Lösungen in den Lösungsbogen bei den Aufgaben 3.2.1 bis 3.2.10 ein.**

**Mit dem Boot zum Unterricht**

Lukas und seine Mitschüler gehen ans Ufer und zu ihren Klassenräumen. Die Klassenräume sind auf der Insel in **-3.2.1-** kleinen Gebäuden verteilt. "Wir sind jeden Tag **-3.2.2-** 16 Uhr in **3.2.3-** Schule", erklärt Lukas. Die Schulstunden sind **-3.2.4-** als die sonst üblichen 45 Minuten. "Deswegen haben wir mehr Pausen." Mittags ist eine Stunde für **-3.2.5-** vorgesehen. Dann müssen wir auch für Tests lernen. Außerdem gibt es Arbeitsgemeinschaften in der schuleigenen Gärtnerei oder auf dem Bauernhof, wo Schweine und andere Tiere gezüchtet werden. Doch was machen die Schüler, die zu spät gekommen **-3.2.6-**, oder andere Unterrichtszeiten haben? **-3.2.7-** Problem! Alle 15 Minuten **-3.2.8-** die Fähre zwischen Festland und Insel **-3.2.9-**. Außerdem liegen auf jeder Seite neben der Anlegestelle für die Fähre Ruderboote. Die stehen den Schülern zur freien Verfügung: Wer **-3.2.10-**, nimmt sich ein Boot und rudert los.

[www.juma.de](http://www.juma.de)

3.2.1 a) verscheidenen	b) vershiedene	c) verschiedenen
3.2.2 a) am	b) um	c) von
3.2.3 a) der	b) die	c) dem
3.2.4 a) langer	b) kurzer	c) länger
3.2.5 a) Hausaufgaben	b) Hausarbeit	c) studiert
3.2.6 a) haben	b) sind	c) ist
3.2.7 a) Kein	b) ein	c) Eine Problemeem
3.2.8 a) fahren	b) fuhr	c) fährt
3.2.9 a) her und hin	b) her und wieder	c) hin und her
3.2.10 a) möchte	b) möchtet	c) magt

**Trage deine Lösungen in den Lösungsbogen bei den Aufgaben 3.2.1 - 3.2.10 ein!**

**TEIL 4: SCHRIFTLICHER AUSDRUCK****20 PUNKTE**

**Im Dezember bekommst du eine/n Gastschwester/bruder aus Deutschland. Sie/Er schreibt dir nun folgende E-Mail:**

*Liebe Lucy/lieber Kevin,*

*ich heiße Klara/Tarek und möchte mich gerne vorstellen:*

*Also, ich bin 16 Jahre alt und gehe in die 10. Klasse des Schiller-Gymnasiums. Dort mache ich bei der Film-AG mit, weil ich nach der Schule gerne lernen möchte, wie man Filme macht. Sonst spiele ich gerne Handball. Kennst du das? Habt ihr auch Sport oder andere AGs in der Schule?*

*Ich möchte gerne gut vorbereitet nach Südafrika kommen und habe darum ein paar Fragen:*

*Was esst ihr so zu Hause? Wann ist eure Hauptmahlzeit, mittags oder abends? Gibt es ein typisch sdafrikanisches Gericht? Und welches Obst gibt es bei euch? Was wächst denn so in Südafrika? Ich habe schon Avocados aus Südafrika in unserem Supermarkt gesehen.*

*Dann wollte ich noch wissen, wie du zur Schule kommst. Gehst du zu Fuß, fhrst du mit dem Fahrrad oder mit dem Bus? Wir wohnen ungefähr 3km von der Schule entfernt, darum fahre ich mit dem Fahrrad.*

*Ich würde mich freuen, wenn du mir so bald wie möglich zurckmailst.*

*Liebe Gre*

*Klara/Tarek*

AG = Arbeitsgemeinschaft

**Antworte nun auf diese E-Mail und beachte folgende Leitpunkte:**

- Schreibe was du in der Schule machst und ob du Handball kennst. Welchen Sport oder welche AGs habt ihr in der Schule?
- Beantworte die Fragen über das Essen und über das Obst.
- Erkläre wie du zur Schule kommst.

Länge mindestens 80 Wrter!

**Schreibe die E-Mail in den Lösungsbogen bei der Aufgabe 4!**